

RaumTeiler

Vermittlung von Wohnpatenschaften
mit Studierenden



Studentenwerk
Leipzig



Situation in Leipzig



40.000
Studierende,
davon ca.
5.000
Internationals



633.000 Einwohnende, davon ca.
57% Singlehaushalte



5.700 Wohnheimplätze



7 vom Studentenwerk Leipzig
betreute Hochschulen

RaumTeiler – Was ist das?



Ungenutzten Wohnraum in Privathaushalten aktivieren
 freies Zimmer / zusätzlicher Wohnraum
 mindestens 9 m²
 abschließbares Zimmer

Wohnraumanbietende und Studierende zusammenbringen
 individuelle Vorstellungen berücksichtigen
 persönliches Kennenlernen
 Begleitung durch RaumTeiler

Flexible Modelle für gemeinsames Wohnen
 Wohnraum gegen erschwingliche Miete
 Wohnraum gegen Unterstützungsleistung
 für einige Monate oder langfristig

Projektlaufzeit: September 2024 – Mai 2027



Wohnraum anbieten – 2 Varianten der Überlassung von Wohnraum

Wohnraum gegen Miete

- erschwingliche, studierendenfreundliche Miete
- max. 380 € pro Zimmer
- Nebenkosten werden anteilig getragen
- Überlassung für einige Monate oder langfristig
- individuelle Vereinbarungen zum Zusammenleben

Wohnraum gegen Unterstützung

- deutlich reduzierte Miete / nur Nebenkosten
- Art und Umfang der Unterstützung individuell vereinbar
- Umfang muss mit dem Studium vereinbar sein
- keine Pflege- oder medizinischen Leistungen

Verhältnis von Unterstützungsleistung und Mietzahlung flexibel für beide Seiten verhandelbar

Passgenaue Vermittlung über RaumTeiler – Wie funktioniert`s?

1. Kontaktaufnahme:

- Telefon / E-Mail
- Erstberatung & offene Fragen

2. Anmeldung:

- Anmeldebogen
- Wohnraum, Vorstellungen, Rahmenbedingungen

3. Wohnraum kennenlernen:

- Besichtigungen durch Projektkoordinatorin
- Eignung des Wohnraums prüfen

4. Passende Personen zusammenbringen:

- Vorschläge durch RaumTeiler / Anfrage durch Studierende
- gegenseitige Zustimmung

5. Kennenlernen & Entscheidung:

- Persönliches Treffen
- Wohnpatenschaftsabkommen

Herausforderungen – Individuelle Ebene

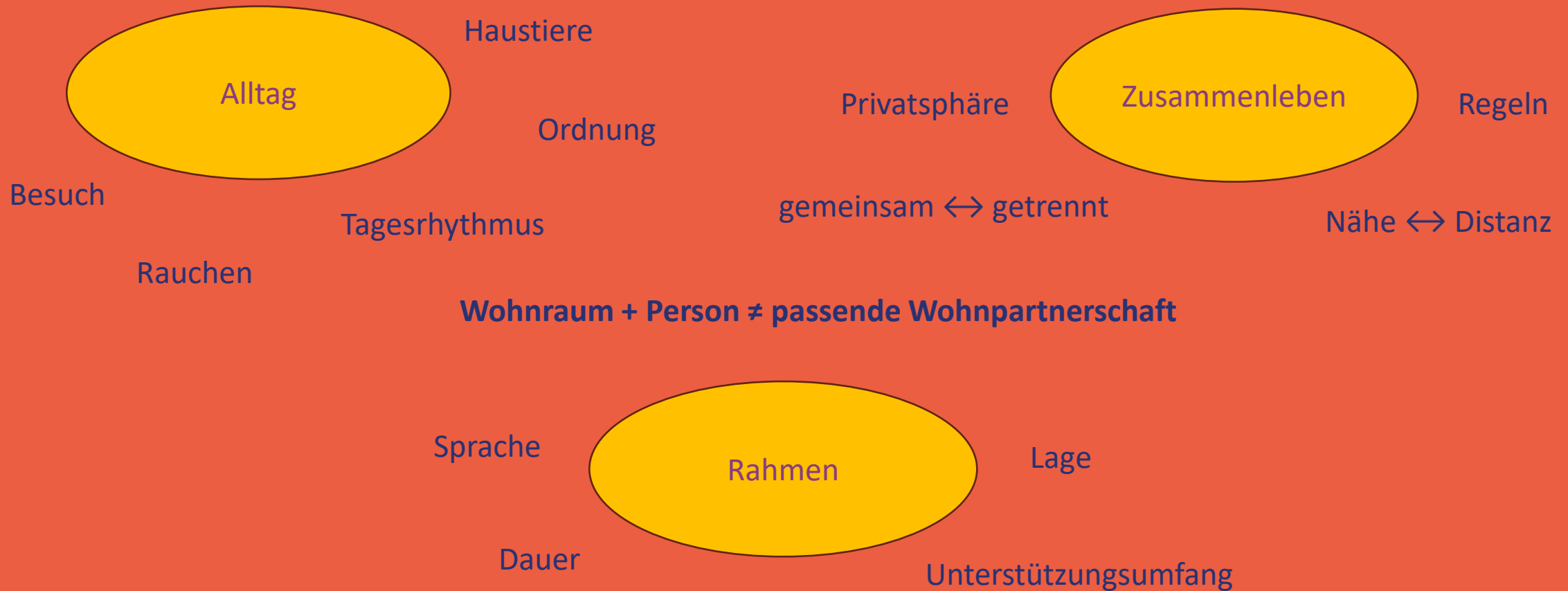
Wohnraumanbietende

- Privatsphäre & persönliche Grenzen
- Sorge vor Konflikten oder Schäden
- Verlust von Kontrolle
- Veränderung eigener Gewohnheiten
- Vertrauen in die Person & Verlässlichkeit
- teilweise Vorbehalte gegenüber jüngeren Menschen oder anderen Kulturen

Wohnraum gegen Unterstützung

- Angst vor Abhängigkeit
- Sorge, nur „geduldet“ zu sein
- Unsicherheit über Rechte & Pflichten
- Angst vor zu hohen Erwartungen
- unterschiedliche Vorstellungen vom Zusammenleben
- RaumTeiler teilweise als „Plan C“ nach Wohnheim und WG

Herausforderungen – Individuelle Passung



Je genauer die Vorstellungen – desto kleiner der Kreis möglicher Matches.

Herausforderungen – Strukturelle und Rechtliche Ebene

Mietrecht

Wohnraum

Finanzen

Haftung &
Versicherung

Datenschutz

Die Herausforderung: Flexibilität ermöglichen – ohne rechtliche und organisatorische Unsicherheit zu schaffen.

Learnings

01 — Vermittlung ist Beziehungsarbeit

Nicht nur Wohnraum und
Personen zusammenbringen,
sondern Erwartungen und
Bedürfnisse.

02 — Passgenauigkeit entscheidet

Die Wohnsituation muss zu
den Menschen passen – nicht
nur das Zimmer.

03 — Vertrauen braucht einen Rahmen

Klare Vereinbarungen
schaffen Sicherheit auf
beiden Seiten.

04 — Ungenutzter Wohnraum ist nicht automatisch verfügbar

Die Bereitschaft, privaten
Wohnraum zu teilen, muss
erst entstehen.

Vielen Dank!



Studentenwerk
Leipzig